



Dr. Helmut Rehahn war in den 90er Jahren Landwirtschaftsminister von Sachsen-Anhalt. Als Unternehmensberater fädelte er den Königsdeal ein

# Räumung des Wittenberger Königreichs war **illegal**. Verkauf an die Holländer **ungültig**?



Die BaFin verkaufte das ehemalige Klinikgelände an holländische Gemüsebauern

# Klatsche für Ex-Minister

Von T. SCHOLTYSECK

Wittenberg - Ein riesiges Klinikgelände, neun Hektar groß, mit schloßartigem Hauptgebäude. Das war das Königreich des selbsternannten Monarchen Peter Fitzek (52). Während der in U-Haft saß, stürmten Polizisten das Anwesen und setzten Fitzeks Untertanen vor die Tür.

**ZU UNRECHT. DENN DIE RÄUMUNG WAR ILLEGAL.**

Zu diesem Ergebnis kommen die Richter der 4. Zivilkammer am Landgericht Dessau. 18 Mitglieder des Königreichs Deutschland, die auf dem Klinikgelände wohnten und Mietverträge vorweisen konnten, hatten dort gegen den rüden Rauswurf geklagt.

Das Urteil (Az. 4 O 227/17) ist eine Klatsche für Sachsen-Anhalts Ex-Landwirtschaftsminister Dr. Helmut Rehahn (70): Der Unternehmensberater fädelte den Kauf der ehemaligen Dialyseklinik von der Bundes-



Fotos: RALF LEHMANN, PETER GERCKE

anstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) ein. Die Geschäftspartner des Ex-Ministers, der niederländische Gemüse-Großbauer Piet van Gog, hatte Interesse am Gelände, um dort Erntehelfer einzuquartieren

(BILD berichtete). Der Ex-Minister und seine niederländischen Partner drängten bei der BaFin auf die schnelle Räumung der Klinik. Am 15. Mai stürmten 200 Polizisten das Gelände und räumten. „Zu Unrecht“,

entschied Richter Dr. Eike Papesch (47). Der Jurist findet in seinem Urteil deutliche Worte: „Der ursprüngliche Räumungsantrag war von Beginn an unbegründet.“ Die 18 geräumten Mieter erhielten in vollem

Umfang Recht. Kläger Martin Schulz zu BILD: „Wir freuen uns über den juristischen Sieg. Jetzt prüfen wir, ob wir Schadensersatz geltend machen oder wieder zurück ins Königreich ziehen werden.“



↑ So berichtete BILD am 20. Februar 2017 über den Verkauf

← 18 Bewohner des Königreichs Deutschland reichten Klage gegen ihre Räumung ein